

Vereinigtes Königreich GB

Fläche 244.820 km²

ca. 62 Millionen Einwohner

Hauptstadt: London

Sprache: Englisch

Währung: Pfund Sterling



Lage und Politik

Der Name des Landes lautet offiziell "Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland". Es setzt sich nämlich aus vier verschiedenen Landesteilen zusammen: England, Wales, Schottland und Nordirland. Großbritannien ist damit der größte Insel-Staat Europas. Das Land ist eine parlamentarische Monarchie. Es gibt also ein Königshaus, in dem die Königin oder der König das Staatsoberhaupt ist und sich an die Verfassung und die Gesetze des Landes halten muss. Die Gesetze beschließt das vom Volk gewählte Parlament. Das Vereinigte Königreich ist seit 1973 Mitglied der Europäischen Union (EU).

Landschaft und Klima

Schottland, Wales, Nordirland und der Norden Englands sind bergig und zerklüftet. In Großbritannien gibt es sehr viele Schlösser und Burgen. Die Landschaft ist sehr grün, denn es regnet viel. Oft ist es auch neblig. Im Sommer wird es meistens nicht sehr warm, aber im Winter ist es dafür auch nicht so kalt wie in Deutschland. Großbritannien ist als Insel komplett von Wasser umgeben, das die Wärme speichert.

Eine Frau hat das Sagen

Die Briten lieben ihre Königin. Sie lebt in London im Buckingham Palast. Elisabeth II. hat aber noch einen Zweitwohnsitz: Das Schloss Windsor Castle am Ufer der Themse. Es ist das größte bewohnte Schloss der Welt.

Nicht nur die Königin ist den Briten wichtig, sondern auch ihre Raben. Seit 900 Jahren leben im Tower in London acht Raben. Der Tower wurde im Mittelalter als Palast für die Königin, als Waffenkammer und als Gefängnis benutzt. Nach einer Legende würde das Königreich ohne die Raben untergehen. Sie haben sogar eigene Wärter, die für ihr Wohl verantwortlich sind. In einem schmerzfreien Verfahren stutzen sie deren Flügel, damit sie nicht wegfliegen können



Lernspaß
für Kinder

Nessie, das Seeungeheuer

Das Seeungeheuer von Loch Ness ist das wohl bekannteste Seemonster der Welt. Im April 1933 wurde es das erste Mal gesichtet. Ein Ehepaar bemerkte eine Bewegung auf dem See. Als sie genauer schauten, erkannten sie zwei dunkle Buckel, die sich durch das Wasser bewegten. Sie beschrieben es später als sechs Meter langes schlangenartiges Tier. Seitdem versuchten viele Monsterjäger und Schaulustige das Monster von Loch Ness zu sehen. Ein paar Monate später wurde das vermeintliche Monster Nessie wieder gesehen. Verschiedene Fotos, die in den nächsten Jahren vom Monster gemacht wurden, erwiesen sich aber früher oder später als Fälschung. So war Nessie zum Beispiel einmal ein selbstgebasteltes Monster, das sich mit Hilfe eines Spielzeug-U-Bootes fortbewegte.

Wusstest du, dass...

... man in Großbritannien beim Überqueren von Straßen besonders aufpassen muss? Dort herrscht Linksverkehr. Wir schauen also immer automatisch in die falsche Richtung, weil bei uns die Autos anders herum fahren.